

	<p>Objekt: Iulia Mamaea</p> <p>Museum: Münzsammlung der Universität Mannheim L 7, 7 68161 Mannheim 0621 1812237 altegeschichte@uni- mannheim.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 48</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Mamaea mit Diadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Verschleierte Iuno mit Diadem steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. In der r. Hand eine Schale (patera), in der l. Hand ein Zepter. Zu ihren Füßen steht ein Pfau.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 3.76 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	225-235 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Gesammelt	wann	
	wer	Elfriede Höhn (1916-2003)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Severus Alexander (208-235)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julia Mamaea (180-235)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Weib

Literatur

- 222-235 n. Chr.)..
- F. Burrer/R. Günther, Vergöttlicht oder verdammt? Römische Kaiserfrauen im Spiegel der Münzen, Speyer 2006, Nr. 48 (dieses Stück.
- RIC IV-2 Nr. 343 (225-235 n. Chr.).